

Gespräch mit Präsident Norbert Drude

09.03.2017

BDK-Vertreter besuchen das Zollkriminalamt

Köln, 03.03.17 – Das Zollkriminalamt (ZKA) ist seit fünfundzwanzig Jahren fester Bestandteil der deutschen Sicherheitsarchitektur und in dieser Rolle als Zentralstelle des Zollfahndungsdienstes sowie Zentralstelle für das Auskunfts- und Nachrichtenwesen der deutschen Zollverwaltung international bekannt.

Die Behörde wird in den nächsten Monaten zur Zentralstelle für Verdachtsmeldungen im Bereich Geldwäsche und Terrorfinanzierung erweitert. Die so genannte **Financial Intelligence Unit (FIU)** wechselt vom BKA zum ZKA. Das Bewerberaufkommen, sowohl intern als auch von außen spiegelt das große Interesse für diese neue Aufgabe.

So war nicht nur dies ein Anlass zu dem ersten Treffen zwischen dem Präsidenten des ZKA, Herrn Norbert Drude und dem Verbandsvorsitzenden des BDK Bundespolizei, Thomas Mischke sowie **Christoph Wojciechowski, der den Zollbereich im BDK vertritt.**

Das 90minütige Gespräch diente zum einen dem gegenseitigen Kennenlernen, zum anderen auch der Chance, einen Dialog über den Zustand und die aktuellen Probleme der Kriminalitätsbekämpfung beim Zoll anzustoßen.

Die Gesprächspartner waren sich nach einem intensiven, offenen und sehr anregenden Gespräch darüber einig, dass nur ein gemeinsames Vorgehen zu einer nachhaltigen Verbesserung z.B. der **Aus- und Fortbildung**, der **Kriminaltechnik** sowie **behördenübergreifender Zusammenarbeit** beitragen kann.

Besonderes Interesse zeigte der Präsident an den **Fortbildungsaktivitäten und Möglichkeiten der Kripoakademie**.

Der BDK dankt für dieses wichtige und angenehme Gespräch und freut sich auf die bereits vereinbarte Fortsetzung.

Schlagwörter

Bundespolizei/Zoll

diesen Inhalt herunterladen: [PDF](#)